

163/142 1730 Mai 15., Bern

Schreiben an Beat Jakob Anton Zurlauben betreffend eine Geldsendung und Beat Fidel Zurlauben

B Der Verfasser¹, informiert den Benefiziant Zurlauben² über ein Geldpaket, das er im Auftrag seines Hauptmanns Zurlauben³ und gesiegelt mit dessen Siegel weiterleiten soll. Falls jemand das Paket in Bern abholen kann, würde Gaudard es beim Tuchhändler Fasnacht deponieren. Gaudard könnte es auch an Zurlauben persönlich oder an die Witwe Pfyffer von Wyer⁴ adressieren. Darüber würde er ihn jedoch avisieren.⁵

In Paris hat Gaudard den Neffen⁶ des Adressaten getroffen; lobend erwähnt er dessen Erscheinung und die Pension, in der sich dieser befindet, ausserdem weist er auf die Zuneigung hin, die Monsieur de Zurlauben⁷ für den Neffen hegt.

¹ Vermutlich Louis-César Gaudard, Offizier der Schweizergarden. Die Brüder Louis-César und Jean-Henri Gaudard durchliefen sehr ähnliche militärische Karrieren. Identifikation aufgrund der Genealogie Gaudard (BBB Mss. hist. helv. LI 119, S. 115) sowie anhand von Schriftvergleich mit Zurlaubiana AH 180/175, welches nach dem Tod von Jean-Henri entstanden ist.

² Beat Jakob Anton Zurlauben.

³ Beat Franz Plazidus Zurlauben. Es handelt sich um Renten für die Angehörigen der Familie Zurlauben, vgl. Zurlaubiana AH 186/149 und AH 179/119.

⁴ Maria Anna Pfyffer.

⁵ Vgl. auch Zurlaubiana AH 163/146, AH 163/150 und AH 163/147.

⁶ Beat Fidel Zurlauben.

⁷ Beat Franz Plazidus Zurlauben.

AH 163, Bl. 204-205 • Bl. 205^r leer, 205^v nur Adresse mit Siegel.
Original, in französischer Sprache.
